

Stellungnahme zu einem Antrag öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	

Rasengleise auf der Subbelrather Straße; Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld (AN/0037/2019)

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld hat in ihrer 37. Sitzung am 28.01.2019 unter TOP 8.2 dem schriftlichen Antrag der CDU-Fraktion „Rasengleise auf der Subbelrather Straße“ (AN/0037/2019) und der Wiederholung des Beschlusses Nr. 201 der BV 4 vom 27.04.2009 mit folgendem Wortlaut einstimmig bei Enthaltung von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP/Piraten-Fraktion) zugestimmt.

„Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung der Stadt Köln, in Zusammenarbeit mit der KVB die Gleise der KVB-Linie 5 auf der Subbelrather Straße zwischen Gutenbergstraße und Liebigstraße in ein sog. Rasengleis umzuwandeln.

Die Finanzierung soll aus den für diese Zwecke bereitgestellten Mittel aus dem Haushalt der Stadt Köln 2019 erfolgen.

Der Beschluss Nr. 201 der BV 4 vom 27.04.2009:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zu ergreifen, damit das Schotterbett der KVB-Gleistrasse auf dem Ehrenfeldgürtel zeitnah mit einer Gleisbettnaturierung nachgerüstet wird. Vordringlich ist der Streckenabschnitt zwischen Venloer Straße und Subbelrather Straße mit pflegeleichten Sukkulente zu bepflanzen.

soll priorisiert umgesetzt werden.“

Zu diesem Beschluss nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Auf Nachfrage der Verwaltung hat die KVB AG zum Antrag der CDU-Fraktion mitgeteilt, dass die Herstellung eines begrüntem Gleiskörpers eine Streckensperrung erfordert und mit erheblichen Mehrkosten und einem erhöhten Unterhaltungsaufwand gegenüber dem konventionellen Schottergleisbett verbunden ist. Um zusätzliche Kosten und vor allem Verkehrseinschränkungen für die Fahrgäste vermeiden zu können, soll daher die Umsetzung jeweils im Zusammenhang mit den regelmäßig erforderlichen Streckensanierungen erfolgen. So ist die Realisierung im Zuge einer Streckensanierung auch wesentlich günstiger, da dann lediglich die Mehrkosten von etwa 250 Euro/m Gleis (reine Baukosten) gegenüber einer Standardsanierung zum Tragen kommen.

Für den genannten Abschnitt auf der Subbelrather Straße steht die Sanierung jedoch erst mittel- bis langfristig an, so dass eine kurzfristige Maßnahme aufgrund der beschriebenen Konsequenzen nicht empfohlen wird.

Zum Beschluss 201 „Gleisbettnaturierung auf dem Ehrenfeldgürtel“ vom 27.04.2009 wurde der Be-

zirksvertretung Ehrenfeld im Juni 2019 mitgeteilt, dass „für den Streckenabschnitt zwischen Scheidweilerstraße und DB-Unterführung (Ehrenfeld) in 2019 bei der KVB die Planungen aufgenommen werden. Der weitere Abschnitt bis zur Nußbaumerstraße ist aufgrund seines Zustandes sowie dem beabsichtigten barrierefreien Ausbau der Stadtbahnhaltestellen Subbelrather Straße/Gürtel und Nußbaumerstraße (Bahnsteigerhöhung, inklusive Verschiebung Gleiswechsel) noch nicht im mittelfristigen Erneuerungsprogramm der KVB abgebildet.“